



**Hochschulkooperation EN Bau**  
für Energie und Nachhaltigkeit im Bauwesen

# CAS

**Zirkuläres  
Bauen**



# Zirkuläres Bauen heisst Kreisläufe schliessen.

**Die lineare Bau- und Immobilienwirtschaft ist schweizweit der grösste Verbraucher von Rohstoffen und hinterlässt immense Abfallmengen. Die Etablierung der Kreislaufwirtschaft im Bau und der Bestandserhalt hingegen sind wichtige Bausteine für das Erreichen der Klimaziele.**

Im CAS Zirkuläres Bauen werden sowohl theoretisches Wissen zur Kreislaufwirtschaft vermittelt, als auch konkrete Erfahrungswerte von ausgeführten Projekten aufgezeigt. Die Inhalte reichen von Bestandserhalt, Umnutzung, Wiederverwendung, kluger Materialwahl bis hin zu rückbaubaren Konstruktionen. Diverse Exkursionen, Praxisübungen und der konstruktive Austausch mit den Dozierenden und Ihren Studienkolleg:innen ergänzen den Inhalt.

## **Ausbildungsziele**

- Ansatzpunkte für die Förderung der Kreislaufwirtschaft im Bauen kennen
- Auswirkungen von Bauprojekten in Bezug auf Kreisläufe einschätzen und beurteilen können
- Den Wert des Bestandes ganzheitlich einschätzen und Varianten für Weiterentwicklung umfassend bewerten

## **Zielpublikum**

Das CAS richtet sich an Planende und Fachpersonen aus der Bauwirtschaft und öffentlichen Verwaltungen mit Bauerfahrung.

## **Umfang und Dauer**

Der Zertifikatslehrgang (10 ETCS) umfasst 16 Studientage über vier Monate.

## **Durchführung**

Die berufsbegleitende Weiterbildung wird durch die Kooperation EN Bau der 5 Hochschulen BFH, FHGR, FHNW, HSLU und ZHAW zusammen den Partnern Zirkular GmbH, ETH Zürich und SIA inForm angeboten.

## **Unterrichtsorte**

HSLU Standort Luzern oder FHNW Campus Olten



Weitere Informationen  
[enbau.ch](http://enbau.ch)